
Subject: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 21:44:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin weiblich, 26 Jahre jung. und mein Haarausfall hat 2014 plötzlich angefangen. Seitdem habe ich mehrere Blutuntersuchungen hinter mir, habe Tabletten genommen gegen Eisenmangel, zinkmangel, Biotin ect. Bisher hat nichts davon geholfen, außerdem habe ich die Tinktur Minoxidilin genommen, die nur 3 Monate bei mir geholfen hat danach nicht mehr komischerweise, eine Mesotherapie hatte ich auch, die nichts brachte. ich bin nervlich am ende, musste meine langen Haare schon bis zum Kinn abschneiden, weil die so ausgedünnt schon sind :(Dann habe ich von einem institut namens "Haarausfall-dauerhaft-stoppen" gehört und die gebeten mir zu helfen, aber die konnten mir auch nicht helfen, war wohl abzocke , mein geld sehe ich wohl auch nie wieder.

kann den wirklich denn gar nichts mehr helfen? Was ich noch sagen muss , das ich 2008 oder 2009 schon einmal haarausfall hatte, aber auch wirklich wegen Eisenmangel, da haben auch die Eisentabletten geholfen.

hier einmal die blutwerte der reihenfolge nach die ich bisher hatte, vielleicht fällt euch da doch noch was auf.

1. (28.02.2018) Allgemeinarzt
[440d6fkr.jpg](#)

2. (6.03.2018) Endokrinologie

3. 1.08.2018 Allgemeinarzt

4. 9.08.2018 und 28.02 (einmal die unterschiede zu sehen auf dem Blatt) Allgemeinarzt

hoffe ihr könnt mir weiterhelfen.

Momentan nehme ich Ell Cranel (seit 2 Monaten), LaVita, Hairpexin Tabletten, Unizink 50, Vitamin D3, Vitamin B-Komplex (bisherkeine besserung)

Außerdem gehe ich auch momentan zu einem Heilpraktiker, durch eine Stuhluntersuchung ist herausgekommen das ein Darmwert sehr hoch war, seitdem nehme ich noch Pro EM san von Tisso. Der Heilpraktiker meinte das der Darm wohl auch wenn er nicht richtig funktioniert hbei sich in der Praxis wo man sehen kann was alles im körper fehlt. Es nennt sich Bioresonanz.Und bei

der messung waren auch wirklich die Darmwerte niedrig. Das Mittel für den Darm nehme ich bereits 2 Monate, wie gesagt der wert ist etwas angestiegen.

Aber trotzdem ist mein Haarausfall erstmal noch nicht besser geworden.

File Attachments

1) [45878977_1956821624402505_1378959010555756544_n.jpg](#),
downloaded 2526 times

Sehr geehrter Herr Kollege,

ich berichte über o. g. Patientin, die sich am 05.03.2018 im Medcover Bochum MVZ vorstellte.

Diagnose:

Alopezie

Anamnese:

Die Vorstellung erfolgt wegen Alopezie bei regelmäßigem, 28-tägigen Zyklus.

Schilddrüsenultraschall:

Schilddrüsenvolumen rechts 5,8 ml und links 5,3 ml, Parenchymstruktur homogen und echonormal, keine Knoten, keine Hyperperfusion.

Laborstatus:

Die wesentlichen aktuellen Laborparameter entnehmen Sie bitte den beiliegenden Laborbogen.

Blutzucker 122 mg/dl Plasma

Beurteilung:

Euthyreose und ungestörter Cortisolstoffwechsel. Östradiol zeigt Werte der frühen Follikelphase bei unauffälligen Gonadotropinen. Bis auf ein erhöhtes 17-OHP findet sich keine weitere Hyperandrogenämie. Für die Realisierung eines Kinderwunsches empfehle ich die Durchführung eines ACTH-Testes zum Ausschluss eines heterozygoten AGS. AMH zeigt eine ausreichende ovarielle Reserve. Prolaktin normwertig.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [chess](#) on Sun, 11 Nov 2018 21:50:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Kathrin,

erstmal willkommen im forum :)

HA bei Frauen ist immer ein Fall für sich. Ich hoffe hier können dir einige Tipps geben.

Ich würde dir aber empfehlen, das Dokument teils zu schwärzen, damit nicht dein voller Name/Geburtsdatum sowie Ärztenamen lesbar sind. Wegen Datenschutz.

Interessant wären aber Bilder von deinem Haar/Kopfhaut. Vielleicht kannst du die noch ergänzen.

VG
chess

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 21:58:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DA danke für die info, da ich leider nicht alle bilder gleichzeitig hochladen kann, versuche ich es mit denn einzelnen antworten zu meinem Beitrag

1. (28.02.2018) Allgemeinarzt

4. 1.08.2018 und 28.02 (einmal die unterschiede zu sehen auf dem Blatt) Allgemeinarzt

File Attachments

1) [45861036_1956821734402494_5194089588129267712_n.jpg](#),
downloaded 2185 times

KARTE	(kA)	***
TSH	0.35-4.50 (mIU/L)	1.94
CRP	< 0.50 (mg/dl)	0.15
FE	60-180 (µg/dl)	95
MDRD	100.0-140.0 (ml/min/1.73m²)	108.5
KREA	0.00-1.09 (mg/dl)	0.70
GGT	0-40 (U/l)	11
CHOL	0-200 (mg/dl)	170
BZNS	74-106 (mg/dl)	88
RDWCV	11.5-15.0 (%)	13.0
RDWSD	39.0-51.0 (fl)	38.9 -
THRO	150-370 (/nl)	138 -
MCHC	32-36 (g/dl)	35
MCH	27-34 (pg)	28
MCV	80-99 (fl)	82
HK	36-45 (%)	35 -
HB	12.0-15.6 (g/dl)	11.9 -
ERY	3.90-5.20 (/pl)	4.19
LEUKO	4.50-12.70 (/nl)	4.52
KLBB	(kA)	***
ZNS	0.6 - 1.2 (µg/ml)	0.8
SE	50 - 120 (ng/ml)	60
VB12	246 - 911 (pg/ml)	637
FERR	10 - 291 (ng/ml)	72.1
TPO	< 5.6	< 1.0
TRAK	< 2.0	< 2.0
FT4	0.8 - 1.7 (ng/dl)	1.1
FT3	2.0 - 4.2 (pg/ml)	3.3
VITD	(ng/ml)	5

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 21:59:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

4. 1.08.2018 und 28.02 (einmal die unterschiede zu sehen auf dem Blatt) Allgemeinarzt

File Attachments

1) [11111.jpg](#), downloaded 2199 times

Verfahren	Bezeichnung
ZNS	Zink im Serum
SE	Selen
VB12	Vitamin-B12
FERR	Ferritin
TPO	Anti-Thyreoidale Peroxidase
TRAK	TSH-Rezeptor-Antikörper
FT4	freies Thyroxin
FT3	freies Trijodthyronin
VITD	Vitamin D3 BLANC(25-OH-Chole
KARTE	KARTE
TSH	TSH
CRP	CRP
FE	Eisen
MDRD	MDRD Kurzformel
KREA	Kreatinin
GGT	GGT
CHOL	Cholesterin
BZNS	Blutzucker nü(Serum)
RDWCV	RDW-CV
RDWSD	RDW-SD
THRO	Thrombozyten
MCHC	MCHC
MCH	MCH (HbE)
MCV	MCV
HK	Hämatokrit

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 22:04:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meine haare sind halt an den seiten besonders ausgedünnt , aber ich verliere überall gleich auf dem kopf haare nur an den seiten sieht man schon lichte stellen :(((

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike](#) on Sun, 11 Nov 2018 23:03:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

es sieht nicht nach klassischer AGA aus....

interessant, dass Adiol und DHT mitgemessen wurde... im Gewebe ist es "aktiver" .. aber man kann vermuten, dass es nicht besonders aktiv ist... (u.a. beide verursachen AGA)

es wird einfach diffus sein..schwach ausgeprägt alles... bist du auch recht blass?

es sieht sogar die NNR und SD soweit man das über die werte beurteilen könnte, gut aus. Cortisol und DHEA sind ebenso in Ordnung.

...welcher Zyklustag war der Befund vom 6.3.18?

Hast Du die "Pille" über einen längeren Zeitraum genommen?

eisen/ferritin/transferrin .. würde ich noch checken .. ev. ist es zu niedrig.

kreatinin ist im unteren ref.bereich

E2 und Progesteron sind insgesamt sehr tief... bei E2 kann das am ende der Luthealphase normal sein... P4 ist grundsätzlich tief.....darum, welcher zyklustag?

LG

mike

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 23:16:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Eisen, ferretin Wert war der letzte Stand alles in Ordnung. Siehe die blutwerte vom. 1.8.2018 was ich geschickt habe. In welchem zyklustag ich bei der Blutuntersuchung war kann ich leider nicht sagen. Ich bekomme meine periode so alle 3 bis 4 Wochen immer jeden Monat.

Da ich mich mit den Werten und zyklustag in Verbindung mit den Werten nicht so recht auskenne, wlte ich fragen ob da jetzt ein Wert zu niedrig war der Haarausfall verursacht?
Sollte ich nochmal zum Frauenarzt gehen während ich meine periode habe um nochmal Blut abzunehmen?

Was wäre der nächste Vorschlag?

Ja ich bin relativ blass und die Pille habe ich noch nie genommen!

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike](#). on Sun, 11 Nov 2018 23:39:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 00:16Also Eisen, ferretin Wert war der letzte Stand alles in Ordnung. Siehe die blutwerte vom. 1.8.2018 was ich geschickt habe. In welchem zyklustag ich bei der Blutuntersuchung war kann ich leider nicht sagen. Ich bekomme meine periode so alle 3 bis 4 Wochen immer jeden Monat.

Da ich mich mit den Werten und zyklustag in Verbindung mit den Werten nicht so recht auskenne, wlte ich fragen ob da jetzt ein Wert zu niedrig war der Haarausfall verursacht?
Sollte ich nochmal zum Frauenarzt gehen während ich meine periode habe um nochmal Blut abzunehmen?

Was wäre der nächste Vorschlag?

Ja ich bin relativ blass und die Pille habe ich noch nie genommen!

pille nie genommen ist schon mal vernünftig

Hämoglobin ist zu niedrig -> kann Tendenz zu Blässe haben, muss aber nicht

ich würde auch bei dir vorsichtig auf progesteronmangel tippen..
androgene bzw Testosteron dürften sogar höher sein, ohne dass den haaren was passiert...
es ist im unterern referenzbereich..würde ich aber vorerst lassen..da wahrscheinlich hier irrelevant

ich persönlich tippe auf Testosteronmangel und Progesteronmangel .. zweiteres würde ich, nach absprache mit dem arzt, sogar in den zyklus einbauen, falls der wert dauerhaft so niedrig ist

ca 400 pg/ml P4 sollte man im Durchschnitt haben...der Teil ist aus der NNR .. es wird natürlich bei Dir gut metabolisiert .. ich würde dennoch einen wert von mindestens 400 pg/ml bis > 1 ng/ml (luthealphase) anstreben

ein mangel an progesteron macht idR immer haarausfall
und kann auch, trotz guter serumswerte an adiol und DHT in den haarfollikeln zu einer
upregulation des AR kommen/hypersensibilisierung auf androgene.. bzw hier mehr metabolisieren
in adiol aus testosteron .. darum vermutlich der niedrige testosteronwert....

ich muss auch hier ergänzen, ich bin kein arzt und ersetze keinen arztbesuch..es dient zur
anregung bzw weiteren suche... Eigenrecherche ist gut und eine gute aussprache mit einem
kompetenten arzt viel wert ;)

LG
Mike

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [mike](#). on Sun, 11 Nov 2018 23:42:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 00:16
Sollte ich nochmal zum Frauenarzt gehen während ich meine periode habe um nochmal Blut
abzunehmen?

ja

bzw in diese richtung nachforschen... siehe oben

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [mike](#). on Sun, 11 Nov 2018 23:51:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fe und ferritin muss man sehr langfristig sehen

also 1 jahr optimale werte, dann ist der trigger für diffusen haarausfall von der einen seite weg..
so in etwa

es sind mehr faktoren

progesteron, fe, ferritin, in folge hämatokrit, hämoglobin

hier sehe ich anhand deiner informationen die "baustellen"

fe, ferra sind ja jetzt gut eingestellt.. das braucht nun von der seite zeit, bis es bei den haarfollikeln ankommt.... bleibe hier dran

LG
Mike

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 07:51:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber komisch das bisher der Endokrinologie und meine Frauenarzt besuch vor ein halbes Jahr dazu nichts gesagt hat. Die Medikamente des Progesteron angels sind wahrscheinlich rezeptpflichtig oder? Das heißt ich muss das zuerst mit dem Frauenarzt abklären und noch einmal eine Blutabnahme während der periode machen? Bekommt MN den während der periode kurzfristig einen Termin zur Blutabnahme, denn man weiß ja nie genau wann die periode in etwa kommt um schnell dann einen Termin zu vereinbaren. Ich hoffe das wirklich dadurch mein Haarausfall endlich aufhören wird

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 08:15:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich würde erstmal das androstanediol glucuronide AAND bestimmen

HA verläuft in der haut und nicht im blut ab

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 08:24:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pilos was ist das androstanediol glucuronide AAND genau? Macht das auch der frauenarzt? Ist

das eine Blutabnahme oder was genau?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 08:41:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 10:24Pilos was ist das androstanediol glucuronide AAND genau? Macht das auch der frauenarzt? Ist das eine Blutabnahme oder was genau?
https://www.endokrinologikum.com/labor/leistungen/analytik/hormone/hormone-parameter/ho-parameter/androstandion_glucuronid.html

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 09:11:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das wird aber dann normal beim Frauenarzt durch eine Blutuntersuchung gemacht oder?

Auch am besten während der Periode???

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Mon, 12 Nov 2018 09:47:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 10:11das wird aber dann normal beim Frauenarzt durch eine Blutuntersuchung gemacht oder?

Auch am besten während der Periode???

ich würde sagen, ja.

E2, Progesteron, androstendion-glucuronid (AAND)

Progesteron kann indirekt AAND senken, falls tatsächlich erhöht.

bin gespannt, wie die werte dann sind...

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 10:18:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, ich müsste denke ich bald meine Periode bekommen, dann vereinbare ich sofort einen Termin

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Blümchen41](#) on Mon, 12 Nov 2018 10:23:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo kahori!

Ich denke dir wurden hier bereits einige gute Tipps gegeben!

Ich bin auch weiblich und habe seit 6 Jahren Haarausfall, vermutlich liegt es an einer Hormonstörung, aber bislang muss ich noch etwas abwarten bezüglich weiteren Tests und Terminen. Die Pille hat mir jedenfalls nochmal den letzten Kick gegeben, also fang damit wirklich nicht an, falls der FA dir das anreden möchte! Das hat meinen gesamten Haarstatus nochmal die Hälfte an Haar geraubt :(

Jedenfalls habe ich gerade in deinem Eingangspost von dem Institut für Haarausfall gelesen und bin gleich hellhörig geworden! Ich habe dort nämlich auch mal angerufen und daraufhin auch Unterlagen geschickt bekommen. Ich war aber direkt sehr skeptisch als ich diese großen Siegel mit Garantieverprechen vorne gesehen habe. Dann habe ich extra nachgeschaut was für Gütezeichen die denn bekommen haben und die "Firma", wenn man das überhaupt so nennen mag, ist nirgends gelistet. Der Knaller kommt ja noch: Ich hab die Adresse des "Instituts" einfach mal bei Google Maps eingegeben und was sah man? -Ein Privatwohnhaus irgendwo am Stadtrand! Dann habe ich noch eine schlechte Bewertung im Internet gelesen und mich kurz mit der Frau ausgetauscht und sie wurde auch abgezockt! Dann bin ich gleich davon abgeblieben und habe alles in den Papierkorb geworfen -Wirklich schlimme Menschen!

Der Oberhammer kommt ja noch: Nach weiteren Recherchen meinerseits habe ich herausgefunden, dass ihr Lebensgefährte/Partner, was weiß ich, Unternehmensberater ist und wirbt schnell an Geld zu kommen. -Ich dachte ich traue meinen Augen nicht! Als wäre das Thema Haarausfall nicht schon belastend genug wird man dort in solch eine Masche verwickelt!

Ganz liebe Grüße

Blümchen :)

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 10:38:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Blümchen41,
ne mit der Pille möchte ich auch nicht anfangen.

Ja das mit dem Institut ist mir danach auch aufgefallen was das für verbrecher waren. Das geht echt nicht und die guten Bewertungen sind alle gefälscht, unglaublich, dass man das geld nicht

wieder sieht, hab bestimmt an die 1000 euro da ausgegeben :(

aber ich hoffe mal dass mein haarausfall wirklich wegen den hormonen liegt, sonst bin ich echt ratlos, jeden tag kann ich einfach meine haare herausziehen, die haben einfach keinen widerstand :(

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Blümchen41](#) on Mon, 12 Nov 2018 10:46:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh nein! So viel Geld :uhoh: Das tut mir wirklich leid...

Ich kann dich da total verstehen, mir geht es gleich aber es findet bislang einfach niemand die Ursache es ist nur bekannt, dass ich eine Hormonstörung habe aber woran das liegt steht bislang noch in den Sternen. Ende Januar habe ich einen Termin in einer Klinik für Hormonstörungen, ich hoffe, dass sich spätestens dann alles lüftet. Vielleicht wäre das ja noch ein Ansatz für dich? Aber so wie ich gelesen habe warst du schon bei einem Endokrinologen. Ich würde dann auch erstmal ein Blutbild machen lassen, aber vielleicht eher gegen Ende deines Zyklus, damit du auch sehen kannst wie hoch dein Progesteronspiegel im Verhältnis zum Östrogen ist. Gegen Anfang ist dieser nämlich noch recht niedrig, falls er dann kurz vor der Periode auch noch niedrig sein sollte dann hättest du vermutlich daran einen Mangel, denn ca. 7 Tage davor sollte dieser Wert bis zu 12ng/ml in der mittleren Lutalphase liegen davor ist er gerne mal bei bis zu 5ng/ml oder niedriger.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 10:46:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alle kochen auch nur mit wasser

und den stein der weißen hat auch noch keiner gefunden

also lasst euch nicht von irgendwelche institute in die irre führen

ausser ihr habt zu viel geld

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:01:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also sollte ich zum FA zur Blutabnahme gehen wenn die Periode fast vorbei ist?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:11:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 12:01also sollte ich zum FA zur Blutabnahme gehen wenn die Periode fast vorbei ist?

wegen progesteron..in der lutealphase.. nach dem eisprung

da müsste es den Höhepunkt haben...

welcher tag genau kann ich dir nicht sagen.. du kannst den genauen Termin in Bezug auf Prog. mit dem Arzt besprechen..

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:26:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Internet steht:" Progesteronwerts ist der 21. Zyklustag bzw. der 7. Tag nach dem Eisprung"

Könntest du mir genau erklären, was das bedeutet? heißt das, wenn ich die Periode Bekomme und dann 7 Tage warte, wäre das der perfekte zeitraum?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:31:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.gesundheitsberatung.at/wp-content/uploads/2011/08/Menstrual-zyklus.gif>

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:32:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 12:26Im Internet steht:" Progesteronwerts ist der

21. Zyklustag bzw. der 7. Tag nach dem Eisprung"

Könntest du mir genau erklären, was das bedeutet? heißt das, wenn ich die Periode Bekomme und dann 7 Tage warte, wäre das der perfekte zeitraum?
genau ;)

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:34:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also 21 Tage nach der Periode , dann muss ich aber noch so lange warten , das ist ärgerlich.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [mike](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:38:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 12:34also 21 Tage nach der Periode , dann muss ich aber noch so lange warten , das ist ärgerlich.

es kommt auf die einzelnen tage nicht mehr darauf an

die ganze sache mit den haaren ist sehr langfristig zu betrachten
ich bin nun selber 7 Jahre in dem "Geschäft"

es zahlt sich aber aus ;)

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:42:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike was meinst du denn wenn ich z.n heute meine Periode bekomme, dass ich dann besser in 20 oder 21 tagen zum FA gehen soll zur blutabnahme? sag mir bitte einen konkreten Tag

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [mike](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:48:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 12:42mike was meinst du denn wenn ich z.n heute meine Periode bekomme, dass ich dann besser in 20 oder 21 tagen zum FA gehen soll zur blutabnahme? sag mir bitte einen konkreten Tag

zb 21 tage danach

ich lebe nicht in deinem körper.. du musst dich selber kennen (lernen)

außerdem muss der arzt dann verfügbar sein.. man kann sagen..zw. 19-23. z-tag .. irgendwo in dem Zeitraum wäre es sinnvoll

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:51:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

puhh, dann muss ich wohl doch noch lange auf die werte warten

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 11:59:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 13:51puhh, dann muss ich wohl doch noch lange auf die werte warten

völlig egal.....mancher glaubt wirklich da ändert sich was in paar tage....

nein..tut es nicht...erst in monate/jahre

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 12:24:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab halt wegen meinen Haare angst, die werden immer dünner :(
Angenommen die Werte sind im normbereich, woran kann es sonst liegen?
Hab keine Lebensqualität mehr :(

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 12:29:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 14:24 Hab halt wegen meinen Haare angst, die werden immer dünner :(

Angenommen die Werte sind im normbereich, woran kann es sonst liegen?

Hab keine Lebensqualität mehr :(

wenn auch AAND ok ist, dass wissen wir dass es "eher nicht" androgenetisch/hormonell ist.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 12:35:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was wäre dann der nächste Schritt?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Nov 2018 12:51:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 14:35 Was wäre dann der nächste Schritt? erstmal abwarten ;)

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Mon, 12 Nov 2018 12:57:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und bei langhaar wachsen im jahr ca 16 cm hinzu...nach dem 12. monat therapie effektiv... bis eine fülligere haarpracht wahrgenommen werden kann... dauert es ca 2 jahre .. ausserdem würde ich alle ~4 monate zum frisör gehen .. (im falle einer struktur-degeneration zum behandeln/glätten und spitzen schneiden, um spliss vorzubeugen und eine form zu halten)

wenn du ca im jänner eine sinnvolle therapie starten kannst...davon gehe ich aus... kannst du alle 6 monate ergebnisse sehen.. es dauert trotzdem 2-3 jahre, bis der pferdeschwanz voll ist... man kann mit mittellangen frisuren dafür in der übergangszeit viel machen..

..und du musst dennoch selber einiges recherchieren... trotz aller emotionalen belastungen..ich kenne das selber... sollte man abstand gewinnen und sachlich an die sache herangehen.. es kann dann nur besser werden

mit wirkender therapie kann es natürlich auch sein, dass dein selbetbewusstsein wieder steigt bzw neue dimensionen annimmt.. im hormonellen bereich kann man hier viel bewerkstellungen.

alles gute. :)

ich freue mich auf die werte irgendwann im dezember.

GLG
Mike

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 17:47:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar, werde mich melden.
So sehen momentan meine Haare an den Seiten aus :(was meint ihr?
Ich finde es sehr schlimm

.

File Attachments

1) [IMG_20181112_184455.jpg](#), downloaded 1940 times



Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 18:09:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andere seite

File Attachments

1) [instasize_181112184946-1620x1620-648x648.png](#), downloaded 1870 times



Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [yoda](#) on Mon, 12 Nov 2018 18:26:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist diffuser HA, es gibt ein Mineral Defizit, verursacht durch niedriges Vitamin D. Bring den Wert auf 60, 30 ist viel zu niedrig angesetzt(dein wert ist 13...). Hast du Magen, Verdauungsprobleme?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 18:55:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine vitamin Werte sind doch sogut wie alle in Ordnung oder nicht? Vitamin D ist auch mittlerweile aufgefüllt

Ja ich hatte letztens vor 3 Wochen immer starke magenschmerzen gehabt. Also allgemein mit dem Magen und darm. Mittlerweile ist das aber denke ich besser geworden

Kann das was zusammenhängen wenn man magenprobleme hat und Haarausfall?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [yoda](#) on Mon, 12 Nov 2018 21:50:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 19:55

Kann das was zusammenhängen wenn man magenprobleme hat und Haarausfall?

Wenn mal der Bauch weh tut ist nicht schlimm! Wann hast du Vitamin D aufgefüllt und was machst du für den Erhalt? Du mußt dem ganzen auch bisschen Zeit geben!

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 12 Nov 2018 21:59:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

denke vor 2 monaten ist der stand ganz gut. ich nehme noch vitamin D3 von Hevert

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Wed, 14 Nov 2018 10:36:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe außerdem gesehen das man den progesteronmangel durch eine speichelmessung (test) selber ausführen kann. Falls ich keinen termin im 21 Zyklustag bekommen sollte, würde ich diesen test selber machen , was meint Ihr?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [pilos](#) on Wed, 14 Nov 2018 10:37:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Wed, 14 November 2018 12:36Ich habe außerdem gesehen das man den progesteronmangel durch eine speichelmessung (test) selber ausführen kann. Falls ich keinen termin im 21 Zyklustag bekommen sollte, würde ich diesen test selber machen , was meint Ihr? eher unzuverlässig

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Wed, 14 Nov 2018 11:51:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wohl doch nicht :d

<https://www.verisana.de/faq/hormone-speichel-vs-blut>

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [yoda](#) on Wed, 14 Nov 2018 19:12:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Wed, 14 November 2018 12:51wohl doch nicht :d

<https://www.verisana.de/faq/hormone-speichel-vs-blut>

https://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/29958/381691/#msg_381691

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Thu, 15 Nov 2018 08:24:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, ne Blutabnahme wollte ich ja so oder so machen.

Was ich noch fragen wollte, wenn der diffuser Haarausfall aufhören sollte., kommen alle Haare wieder zurück? Oder kann es dazu kommen das ich nicht volleres haar bekomme?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [pilos](#) on Thu, 15 Nov 2018 13:31:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Thu, 15 November 2018 10:24Ok, ne Blutabnahme wollte ich ja so oder so machen.

Was ich noch fragen wollte, wenn der diffuser Haarausfall aufhören sollte., kommen alle Haare wieder zurück? Oder kann es dazu kommen das ich nicht volleres haar bekomme?

möglich ist alles

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 16 Nov 2018 18:44:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meint ihr das Ell Cranell hilfreich ist? Nehme es schon fast 2 Monate und merke immernoch keine Besserung :(

Und was mir ausserdem aufgefallen ist bei den Blutwerten das Kupfer und Coenzym Q10 nicht gemessen wurde, kann es sein das mein Haarausfall auch davon kommt?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Piwie](#) on Sun, 18 Nov 2018 00:51:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat ein wenig was von Rätselraten hier, ist bei den Ärzten meistens aber auch so, leider kann ich auch nicht viel zur Sache beitragen.

Aber wenn du an den Seiten mehr ausdünnst als am Oberkopf. würde ich mal vorsichtig behaupten, dass wir es hier nicht mit einer androgenetischen Alopezie zutun haben. Bei manchen Menschen kann der Hormonhaushalt öfter mal ins Wanken kommen. Frauen, die anfällig für hormonell bedingten Haarausfall sind, stellen dann häufig fest, dass ihre Haare dünner werden und sogar ausfallen. Viele Frauen kennen das nach einer Schwangerschaft.

An eine Mangelerkrankung, die die ganzen Jahre über triggert glaube ich da persönlich nicht. Ferritinwerte können bei stark menstruierenden Frauen schon in den Keller rutschen und eventuell Probleme machen.

Ell Cranell könnte bei hormonellen Geschichten rein theoretisch hilfreich sein, aber es ist eher ein Versprechen des Herstellers, viel Anwendererfahrung gibt's hier im Forum nicht gerade damit.

Sofern die Haarwurzeln nicht miniaturisieren (aga) oder anderweitig geschädigt werden, sollte eine komplette Wiederherstellung der alten Haardichte theoretisch möglich sein, wobei man mit den Jahren eher nie an das aus Teenagertagen herankommt.

Wie schaut es denn mit Körper/Schambehaarung und Wimpern im allgemeinen aus, fallen die

auch vermehrt aus? Wieviel cm haben die Haare die vermehrt ausfallen denn ungefähr?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Piwie](#) on Sun, 18 Nov 2018 01:43:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blümchen41 schrieb am Mon, 12 November 2018 11:23 Die Pille hat mir jedenfalls nochmal den letzten Kick gegeben, also fang damit wirklich nicht an, falls der FA dir das anreden möchte! Das hat meinen gesamten Haarstatus nochmal die Hälfte an Haar geraubt :(

Welche Pille denn?

Die Pille hat bei Beginn der Einnahme meist zunächst einen positiven Effekt auf die Haare.

Durch den erhöhten Spiegel an weiblichen Hormonen werden die Haare häufig besser.

Da die meisten Pillen jedoch auch Gestagene enthalten, können diese genau das Gegenteil bewirken. Denn manche Gestagene haben eine androgene Wirkung.

Kommt also auch aufs verwendete Gestagen an. Keine Ahnung, glaube aber unter Drospirenon (in Yasmin) und Chlormadinon (in Belara) kommt es häufiger zu diesem Problem, wo hingegen Dienogest (in Valette) und Cyproteron (in Diane) dahingehend die bessere Wahl wären. Aber empfehlen kann man die Pille fernab der Pharma unterjochten Grundhaltung unseres Gesundheitssystems ja eh nicht wirklich.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 18 Nov 2018 11:13:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

als das komische st das mir nur am kopf die haare ausgehen ansonsten wachsen wimpern, augenbrauen ect normal nach .

Soll ich Kipfer auch nochmal untersuchen lassen?

ich kann meine haare auch einfach herausziehen ohne das ich kaum schmerzen habe :(das ist ein albtraum :(

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Blümchen41](#) on Tue, 20 Nov 2018 19:45:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Sun, 18 November 2018 02:43 Blümchen41 schrieb am Mon, 12 November 2018 11:23 Die Pille hat mir jedenfalls nochmal den letzten Kick gegeben, also fang damit wirklich nicht an, falls der FA dir das anreden möchte! Das hat meinen gesamten Haarstatus nochmal die Hälfte an Haar geraubt :(

Welche Pille denn?

Die Pille hat bei Beginn der Einnahme meist zunächst einen positiven Effekt auf die Haare.

Durch den erhöhten Spiegel an weiblichen Hormonen werden die Haare häufig besser.

Da die meisten Pillen jedoch auch Gestagene enthalten, können diese genau das Gegenteil bewirken. Denn manche Gestagene haben eine androgene Wirkung.

Kommt also auch aufs verwendete Gestagen an. Keine Ahnung, glaube aber unter Drospirenon (in Yasmin) und Chlormadinon (in Belara) kommt es häufiger zu diesem Problem, wo hingegen Dienogest (in Valette) und Cyproteron (in Diane) dahingehend die bessere Wahl wären. Aber empfehlen kann man die Pille fernab der Pharma unterjochten Grundhaltung unseres Gesundheitssystems ja eh nicht wirklich.

Anfangs habe ich die Stella genommen, anschließend die Neo Eunomin. Mit der Stella hat sich der Haarausfall deutlich verschlimmert, mit der Neo Eunomin konnte ich mir die Haare wie Unterwolle eines Hundes herausbürsten :frown:

Beides waren antiandrogene Pillen, der FA konnte sich die Auswirkungen auch nicht erklären, meinte ich solle die weiter nehmen. Habe sie nun abgesetzt und habe wieder den üblichen Haarausfall wie zuvor aber nicht mehr in dem heftigen Maße wie unter der Pille, mein Rätselraten geht somit wieder weiter..

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 23 Nov 2018 15:19:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ich noch gelesen habe, dass Aminosäuren auch sehr gut den Haarausfall stoppen sollen, wenn man zu wenig hat

<https://aminosure.org/haarausfall/>

hat jemand Erfahrungen damit gemacht?

beispiel:

L-Lysin

Vor allem der Aminosäure L-Lysin kommt dabei eine große Bedeutung zu, da es die Kollagensynthese anregt und somit zu einer Verbesserung von Reparaturmechanismen führt. Des Weiteren benötigen die Haarwurzeln die essentielle Aminosäure für die Sicherung ihrer Funktionalität, weshalb eine geeignete Supplementierung mit L-Lysin zu einer deutlichen Reduzierung des Haarausfalls betroffener Personen führen kann.

L-Cystein ist integraler Baustein des Keratins, der Haarbausteine. Verschiedene Studien, bei denen neben B-Vitaminen auch L-Cystein eingenommen worden sind, führten zu einer signifikanten Verbesserung androgenetisch bedingten Haarausfalls².

Aus L-Cystein bildet der Körper gemeinsam mit den Aminosäuren L-Glycin und Glutamin das starke Antioxidans L-Glutathion, welches auch die empfindlichen Haarwurzeln vor oxidativem Stress schützen kann.

L-Methionin ist die zweite, neben L-Cystein wichtige Aminosäure für die Bildung gesunder Haare. Methionin ist ebenfalls sehr schwefelhaltig und wie L-Cystein essentiell für den Aufbau von Prokollagen notwendig. Ein L-Methionin Mangel kann zu verminderter Haarbildung führen.³

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Mon, 03 Dec 2018 08:17:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

war noch einmal beim hausarzt und habe mir zusätzlich noch Transferrin messen lassen, bei den Ergebnissen ist herausgekommen, das der Wert etwas zu niedrig ist, der Arzt meinte aber das alles ok sei. Was mir noch einmal aufgefallen ist das der FE Wert immer niedriger wird.

Kann das die ursache sein das ich Haarausfall habe, da der Transferrin Wert zu niedrig ist??

File Attachments

1) [47341201_1985439781540689_4919263289512296448_n.jpg](#),
downloaded 248 times

Verfahren	Normwert(Einheit)	26.11.18	01.08.18	28.02.18	Datum 4	Datum 5
KARTE	(kA)	***	***	***		
TSH	0.35-4.50 (mIU/L)	2.40	2.32	1.94		
FE	60-180 (µg/dl)	96	172	95		
MDRD	100-140 (ml/min/1,73m)	104	95.0 -	108.5		
KREA	0.00-1.09 (mg/dl)	0.72	0.78	0.70		
GGT	0-40 (U/l)	9	11	11		
CHOL	0-200 (mg/dl)	178	177	170		
BZNS	74-106 (mg/dl)	90	72 -	88		
RDWCV	11.5-15.0 (%)	11.5	11.9	13.0		
RDWSD	39.0-51.0 (fl)	35.4 -	36.2 -	38.9 -		
THRO	150-370 (/nl)	119 -	147 -	138 -		
MCHC	32-36 (g/dl)	35	35	35		
MCH	27-34 (pg)	30	29	28		
MCV	80-99 (fl)	85	85	82		
HK	36-45 (%)	36	36	35 -		
HB	12.0-15.6 (g/dl)	12.6	12.4	11.9 -		
ERY	3.90-5.20 (/pl)	4.21	4.23	4.19		
LEUKO	4.50-12.70 (/nl)	4.59	4.57	4.52		
KLBB	(kA)	***	***	***		
CU	74 - 122 (µg/dl)	87.2				
VB12	246 - 911 (pg/ml)	1050 +	1066 +	637		
TRAN	200 - 360 (mg/dl)	181 -				
FERR	10 - 291 (ng/ml)	354.8 +	378.6 +	72.1		
ZNS	0.6 - 1.2 (µg/ml)		0.8	0.8		
SE	50 - 120 (ng/ml)		96	60		
TPO	< 5.6		< 1.0	< 1.0		
TRAK	< 2.0		< 2.0	< 2.0		
FT4	0.8 - 1.7 (ng/dl)		1.3	1.1		
FT3	2.0 - 4.2 (pg/ml)		3.5	3.3		
VITD	(ng/ml)		33	5		
CRP	< 0,50 (mg/dl)		0.11	0.15		
ZNS						
SE						
VB12						
FERR						
TPO						
TRAK						
FT4						
FT3						
VITD						

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [pilos](#) on Mon, 03 Dec 2018 08:55:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

viele werte die nix sagen

https://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/33208/422877/#msg_422877

wegen aminosäuren fällt keinen die haare

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Mon, 03 Dec 2018 19:40:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DenWert habe ich heute auch noch einmal zur Blutabnahme bestimmen lassen. Müsste denke ich Ende dieser Woche die Ergebnisse haben.

Ich dachte nur das die Transferrinsättigung auch Haarausfall verursachen kann, da man bei eisen Mangel ja auch Haarausfall bekommt

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [pilos](#) on Mon, 03 Dec 2018 19:52:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Mon, 03 December 2018 21:40DenWert habe ich heute auch noch einmal zur Blutabnahme bestimmen lassen. Müsste denke ich Ende dieser Woche die Ergebnisse haben.

Ich dachte nur das die Transferrinsättigung auch Haarausfall verursachen kann, da man bei eisen Mangel ja auch Haarausfall bekommt

ja schon
aber so viele frauen haben eisenprobleme ohne HA zu bekommen

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!
Posted by [kahori92](#) on Fri, 14 Dec 2018 13:25:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so hier einmal die Werte die mir empfohlen worden sind!
sieht meiner Meinung nach alles in ordnung aus oder?

File Attachments

1) [labor.jpg](#), downloaded 249 times

	Resultat	Einheit	Referenzwerte
17β-Östradiol	100.7	pg/ml	
Follikelphase:	19 - 144 pg/ml		Lutealphase: 55 - 215 pg/ml
mittzyklisch:	63 - 357 pg/ml		Postmenopause: < 12 - 33 pg/ml
Progesteron	13.7	ng/ml	
Follikelphase:	< 0.21 - 1.4 ng/ml		Postmenopause: < 0.21 - 0.73 ng/ml
Lutealphase:	3.34 - 25.56 ng/ml		
Androstandiol-Gluc.*	3.5	μ g/l	0.5 - 3.5
Das Androstandiol-Glucuronid als Marker einer gesteigerten peripheren Umwandlung von Androgenen in das hochwirksame Dihydrotestosteron ist grenzwertig.			
Protoporphyrine erythr. (HPLC)*	2.7	μ g/dl	< 50.0

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Fri, 14 Dec 2018 17:52:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

E2/Progesteron sieht sehr sehr gut aus

AAND sieht problematisch aus...und macht eine Androgenetische Alopezie

da müssen wir uns was überlegen

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 14 Dec 2018 18:26:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heißt das jetzt wirklich ich habe erblisch bedingten haarausfall? weil das ist doch noch in dem referenzbereich oder?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 14 Dec 2018 18:50:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Außerdem habe ich andere Blutwerte durch einen Tipp noch gemacht und da ist vorallem das PCT (rechts) erhöht und das kann auch eine infektion im körper führen und dadurch kann ja auch der Haarausfall entstehen.

Beim erblichen Haarausfall fallen doch haare vorallem im Scheitelbereich auch, bei mir sind es an den Seiten!

File Attachments

1) [aaaaaa.jpg](#), downloaded 225 times

Material: 2 x EDTA-Blut, 1 x Natriumcitrat, 1 x Vollblut

	Resultat	Einheit	Referenzwerte
<u>Kleines Blutbild:</u>			
Hämoglobin	13.4	g/dl	12.0 - 15.6
Hämatokrit	38	Vol %	35.5 - 45.0
Erythrozyten	4.51	$\times 10^6/\mu\text{l}$	3.9 - 5.2
Leukozyten	6020	$/\mu\text{l}$	4500 - 12700
Thrombozyten	144000	$/\mu\text{l}$	150 000 - 370 000
HBe=MCH	30	pg	27 - 33.5
MCV	84	fl	80 - 99
MCHC	35	g/dl	31.5 - 36.0
Blutsenkung	4	mm/h	< 20
GOT (AST)	14	U/l	< 35
GPT (ALT)	12	U/l	< 35
YGT	9	U/l	< 40
<u>Serum-Elektrophorese:</u>	siehe Anlage		
Albumin	67.8	%	55.8 - 66.1
Alpha-1-Globulin	3.5	%	2.9 - 4.9
Alpha-2-Globulin	9.7	%	7.1 - 11.8
Beta-Globulin	9.5	%	8.4 - 13.1
Gamma-Globulin	9.5	%	11.1 - 18.8
Gesamteiweiß im Serum	6.7	g/dl	6.4 - 8.3
Follikelstimulierendes Hormon	1.0	IU/l	
Follikelphase: 2 - 10 IU/l		Lutealphase: 1 - 9 IU/l	
mittzyklisch: 3 - 33 IU/l		Postmenopause: 23 - 116 IU/l	
Sexualhormonbindendes Globulin	89.9	nmol/l	18 - 144

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 14 Dec 2018 18:59:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die referenzbereiche sind überall auch anders:

<https://www.endokrinologikum.com/labor/leistungen/analytik/hormone/hormone-parameter/ho-par>

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Fri, 14 Dec 2018 19:40:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Fri, 14 December 2018 20:50Außerdem habe ich andere Blutweerte durch einen Tipp noch gemacht und da ist vorallem das PCT (rechts) erhöht und das kann auch eine infektion im körper führen und dadurch kann ja auch der Haarausfall entstehen.

Beim erblichen Haarausfall fallen doch haare vorallem im Scheitelbereich auch, bei mir sind es an den Seiten!

du bist aber eindeutig nicht krank trotz des erhöhten pct..welche meistens bakteriell sein sollte.

das ist richtig

kahori92 schrieb am Mon, 12 November 2018 19:47Alles klar, werde mich melden.

So sehen momentan meine Haare an den Seiten aus :(was meint ihr?

Ich finde es sehr schlimm

die frage ist eher nicht wie es momentan aussieht, sondern wie es vor jahre objektiv ausgesehen hat :?:

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Fri, 14 Dec 2018 19:45:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Zitat:https://www.endokrinologikum.com/labor/leistungen/analytik/hormone/hormone-parameter/ho-parameter/androstandion_glucuronid.html

indirekte Methode zur Bestimmung der 5-alpha-Reduktase-Aktivität.

Progesteron bindet schon einiges an 5ar-1

5ar-2.. > Finasterid als Symptombehandlung :?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Fri, 14 Dec 2018 20:03:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos und mike meint ihr jetzt echt das ich erblichen haarausfall habe oder was kann man dagegen tun oder ersteinmal PCT behandeln?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [mike.](#) on Sun, 16 Dec 2018 22:18:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SHBG -> ok

Testosteronwerte?

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Wed, 19 Dec 2018 12:21:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die waren doch ok, den Testosteronwert habe ich jetzt nicht noch einmal überprüfen lassen, sondern nur die werte, die du mir genannt hast. Den testesteron wert hatte ich im März überprüfen lassen, da war alles ok.

ich will nur wissen ob ich wirklichen erblichen Haarausfall habe und ob das auch mit dem Procalicitonin zusammenhängt :(

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Wed, 19 Dec 2018 13:41:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Fri, 14 December 2018 22:03pilos und mike meint ihr jetzt echt das ich

erblichen haarausfall habe oder was kann man dagegen tun oder ersteinmal PCT behandeln?

der wert ist an sich quasi unauffällig ...
und man könnte sagen..keine AGA

der teufel steckt aber im detail...

weil es noch einen haken gibt.

also Androstenediol-Glucuronide (bereits inaktiv zur ausscheidung bestimmt) in einer
wechselwirkung mit Androstenediol-Sulfat (aktiv) sich befindet

dann besagt die theorie

viel Androstenediol-Glucuronide wenig Androstenediol-Sulfat keine AGA

viel Androstenediol-Sulfat wenig Androstenediol-Glucuronide AGA

das ist immer eine sache des gleichgewichtes....oder verschiebung...

das problem für Androstenediol-Sulfat gibt es keinen kommerziellen test.

aber es gibt keinen arzt welcher sich damit auskennt...bzw, das eruieren kann.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Wed, 19 Dec 2018 17:18:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also müsste ich bei mir Androstenediol-Sulfat testen lassen um zu wissen ob ich erblichen
haarausfall habe?

was bedeutet das nun? wie muss ich jetzt weiter vorgehen?

ich behaare immernoch auf procalcitonin , denn ich will versuchen das in den griff zu bekommen
und dann schauen, ob es besser mit den haaren wird. Mein Hausarzt meinte heute ich soll für 1
Woche Antibiotika nehmen und dann nochmal blut abnehmen lassen, um zu schauen, ob der wert
dann besser wird.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [pilos](#) on Wed, 19 Dec 2018 17:20:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kahori92 schrieb am Wed, 19 December 2018 19:18

ich behaare immernoch auf procalcitonin , denn ich will versuchen das in den griff zu bekommen und dann schauen, ob es besser mit den haaren wird. Mein Hausarzt meinte heute ich soll für 1 Woche Antibiotika nehmen und dann nochmal blut abnehmen lassen, um zu schauen, ob der wert dann besser wird.

ja, mach das :thumbup:

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Wed, 19 Dec 2018 17:56:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meinst du das könnte auch der grund für mein haarausfall sein? :/

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Thu, 20 Dec 2018 14:59:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil sonst wüsste ich nicht was ich sonst noch machen könnte, um das Problem zu lösen :(

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Piwie](#) on Thu, 27 Dec 2018 23:08:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Hormonwerte sind die eine Sache, denn die Wirkung von Hormonen ist von zwei Faktoren abhängig, dem Serumspiegel des Hormons und der genetischen Empfindlichkeit in der Zielzelle. Auf letzteres hat man aber keinerlei Einfluss. So können hohe/niedrige Werte im Körper bei normaler Empfindlichkeit ähnliche Effekte haben, wie abgesenkte Spiegel bei niedriger/hocher Empfindlichkeit der Zellen. Da die individuelle Empfindlichkeit einer Kopfhhaarfollikelzelle nicht zu erfassen ist, reicht der alleinige Parameter der Hormonbestimmung nicht aus, um vorherzusagen zu können was zu einem Erfolg oder Misserfolg führt.

Schon schade, dass man von Ärzten meist schief beäugelt wird, wenn man einen Hormontest machen möchte. Wie aufschlussreich hätte der Vergleich mit Ergebnissen aus Zeiten, wo der übermäßige Haarausfall noch nicht da war vielleicht für dich sein können. Nun bleibt eventuell der sehr sehr vage Vergleich mit Werten einer Frau in der Schwangerschaft, wo ja bekanntlich oft von positiven Effekten auf das Haupthaar berichtet wird. Ein weiterer Punkt könnten natürlich auch Hormonschwankungen (denen gerade Frauen zu einem gewissen

Maß eh ausgesetzt sind) bzw. eine ungünstige Balance sein.

Wobei es sich ja bekanntlich nicht zwingend um hormonellen Haarausfall oder gar Androgenetischer Alopezie handeln muss. Das hilft dir natürlich jetzt auch nicht weiter, aber vielleicht dient es bei der weiteren Eigenrecherche etwas.

Subject: Aw: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEEE!!!

Posted by [Piwie](#) on Mon, 28 Jan 2019 23:20:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo gibts hier was neues?

Konnten denn Zusammenhänge mit Hormonwerten bzw. Dysbalancen aus ärztlicher Sicht bereits ausgeschlossen werden?